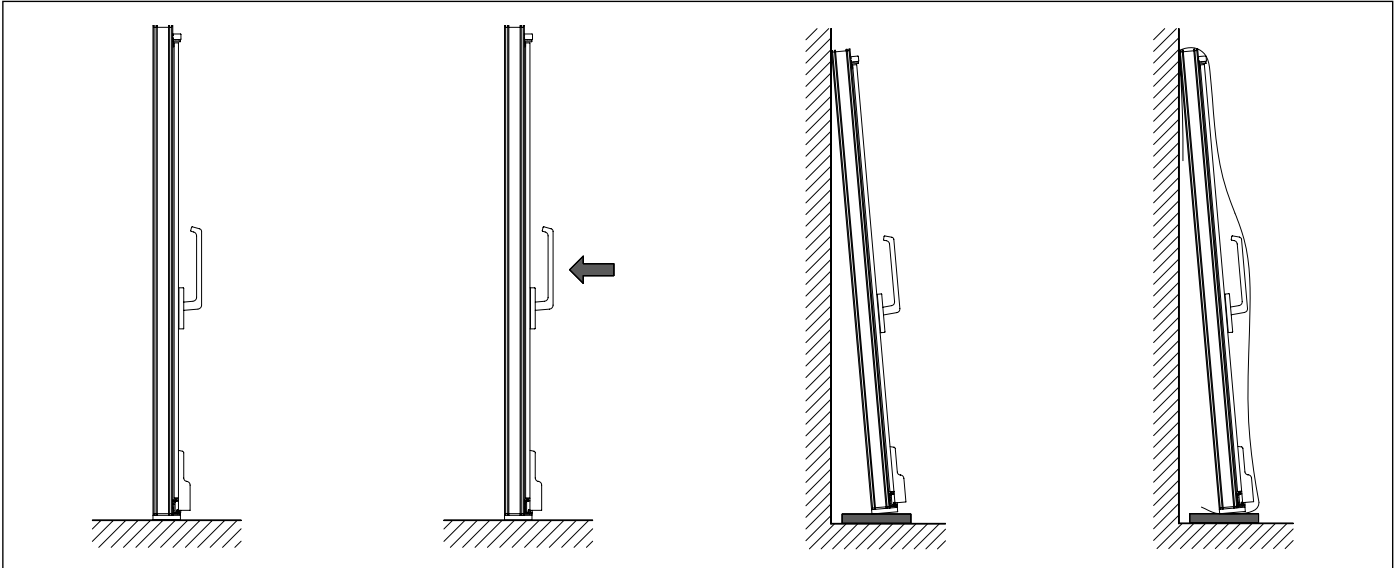


Parallelschiebe-Kipp-Element G.U-966



1 Transport und Absetzen vom LKW nur senkrecht.

2 Nicht am Griff transportieren.

3 Schräge Lagerung mit 2 Holzunterlagen. Türaußenseite zur Wand.

4 Gesamtelement vor Verschmutzung schützen. (Folienabdeckung)



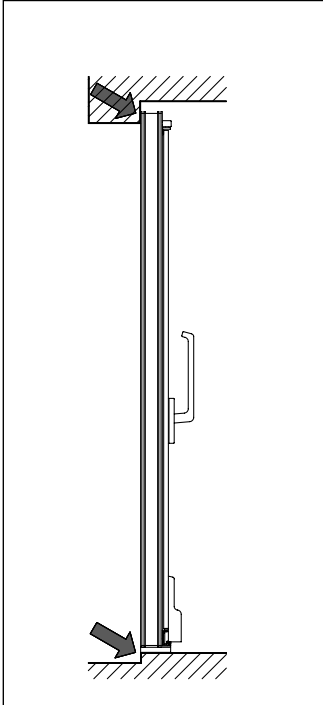
Einbauanleitung

Parallelschiebe-Kipp-Element G.U-966

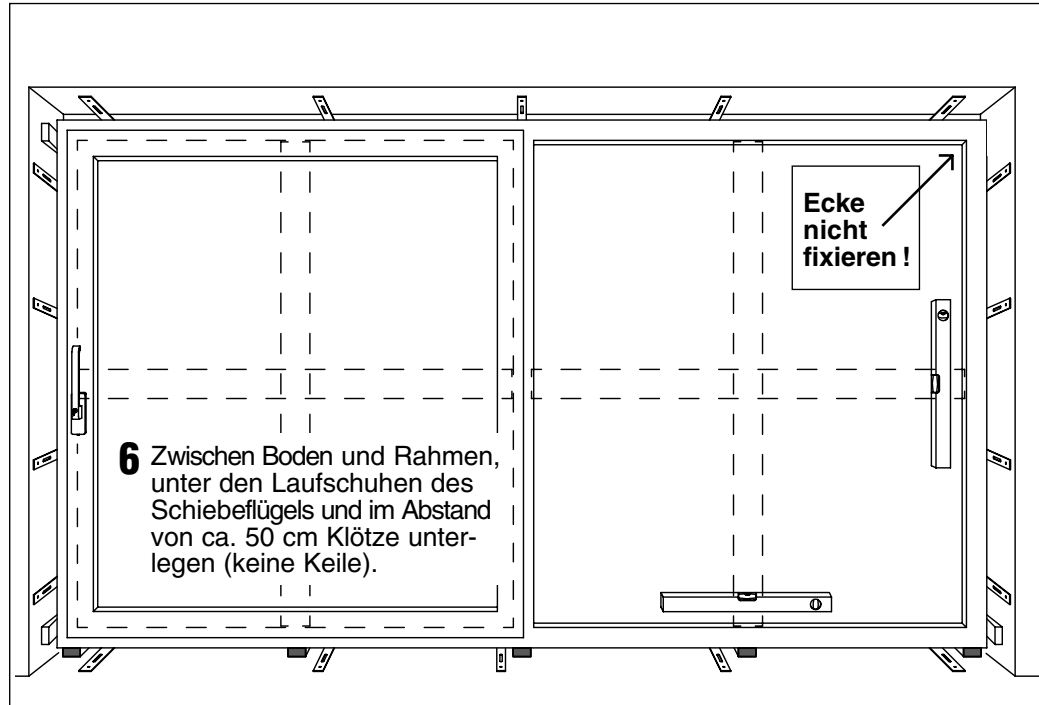
Parallelschiebe-Kipp-Elemente G.U-966 werden mit größter Sorgfalt gefertigt, geprüft und voll funktionsfähig ausgeliefert. Eventuell anfallende Funktionsstörungen sind oft auf Transport- und Einbaufehler zurückzuführen.

Bitte beachten Sie sorgfältig alle aufgeführten Punkte.

Funktionsstörungen, die aus Nichteinhaltung dieser Anleitung resultieren, können nicht als Reklamation anerkannt werden.



1 Element in geschlossenem Zustand in Rohbauöffnung stellen.

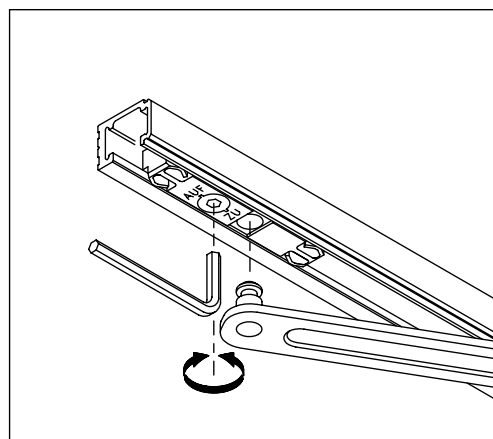


2 Rahmen waagrecht und senkrecht mit der Wasserwaage ins Lot setzen und seitlich mit Holzkeilen fixieren.

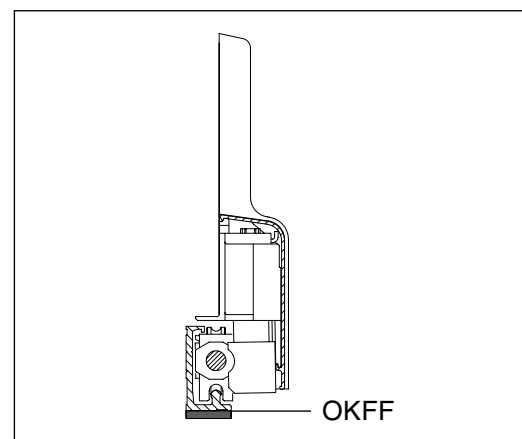
3 Tür öffnen und auf Gangbarkeit prüfen, Korrektur durch nachsetzen der Holzkeile.

4 Rahmen seitlich und oben (ohne Rolladen) an 4 - 5, unten an 2 - 3 Punkten befestigen, mit Durchschraub-, Krallen- oder Laschenmontage (nur Schaum genügt nicht).

5 Rahmen zum Mauerwerk mit Textilkordel, Schaumstoff-Schnüren oder PU-Schaum abdichten. Achtung: Rahmenprofil darf nicht verbogen werden.

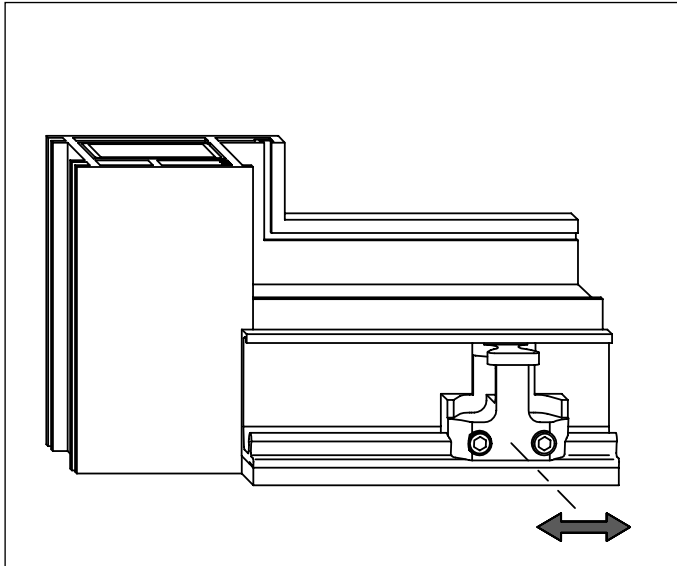


7 Einsetzen des Schiebeflügels: Beschlag in Kippstellung bringen (Drehgriff steht waagrecht). Flügel schräg auf die Laufschiene stellen. Scherenbolzen ganz in Gleiter einstecken und mit Schlüssel SW 4 verriegeln. Um sichere Verriegelung zu prüfen, kräftig am Scherenarm ziehen. Schiebeflügel aushängen: Flügel in Kippstellung bringen (Drehgriff waagrecht). Mit Schlüssel SW 4 Scherenarme im Gleiter entriegeln.



8 Die Laufschiene muss auf der ganzen Länge unterfütert werden. Aufbaustärke des Fertigbodens berücksichtigen. Unterkante Laufschiene = max. Oberkante Fertigfußboden (OKFF).

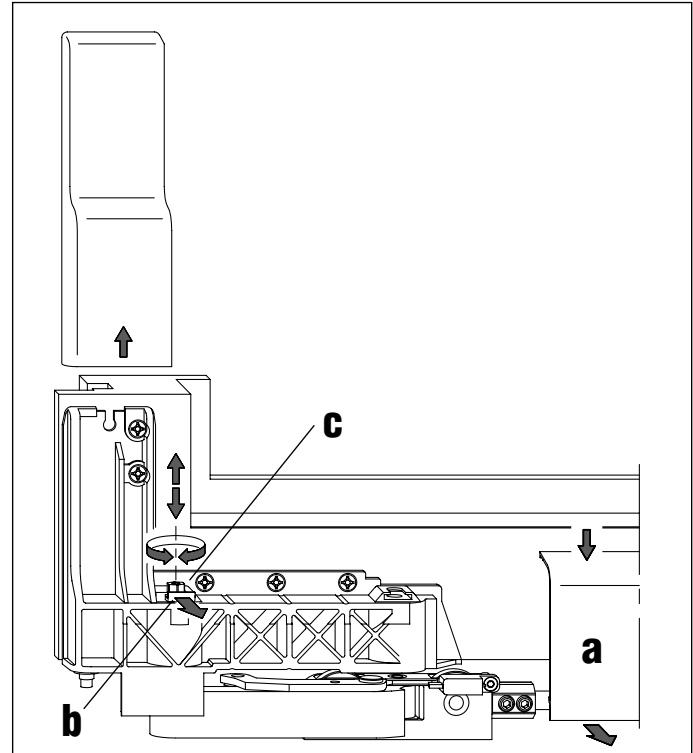
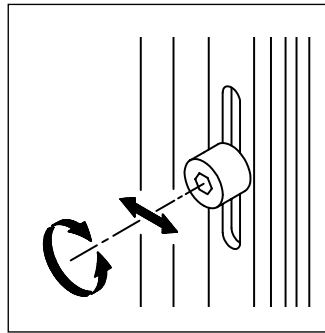
Einstell-Möglichkeiten



9 Seitliche Falzlufte unten zwischen Rahmen und Schiebeflügel muss links und rechts gleich sein.

Bei Bedarf (mit 4mm-Innensechskantschlüssel) Steuerteil lösen, verschieben und fest arretieren.

10 Flügelandruck: Mit 4 mm-Innensechskantschlüssel Schließzapfen um bis zu 180° drehen (+/-1mm).



11 Obere und seitliche Falzlufte oben zwischen Rahmen und Schiebeflügel muss gleich sein.

a Abdeckschiene in der Mitte im Bereich der Laufschiene nach unten drücken und nach vorne abziehen.

b Den Sicherungsschieber nach vorn herausziehen. Die Stellschraube ist jetzt zum Einstellen entschert.

c Mit Innensechskantschlüssel die Höhe des Laufwagens einstellen. Falzlufteinstellung oben und seitlich oben: weniger Falzlufte = Schraube nach links mehr Falzlufte = Schraube nach rechts (max.1 Umdrehung).

Sicherungsschieber b nach hinten drücken. Die Stellschraube ist jetzt gesichert.

Bedienung, Reinigung, Wartung

12 Drehgriff von senkrecht auf waagrecht drehen, der Schiebeflügel geht von Schluss-Stellung in Kippstellung.

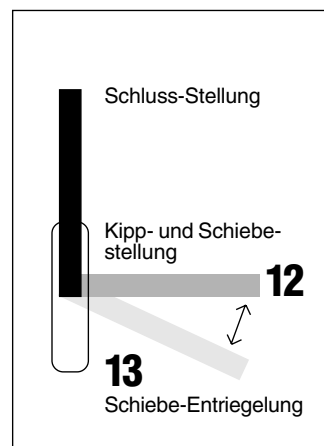
13 Ein leichter Druck auf den Drehgriff ...
...nach unten bei G.U-966 mit Zwangssteuerung...

...nach oben bei G.U-966 ohne Zwangssteuerung...
...entriegelt den Schiebeflügel und bringt ihn in Schiebestellung (Schiebe-Entriegelung).

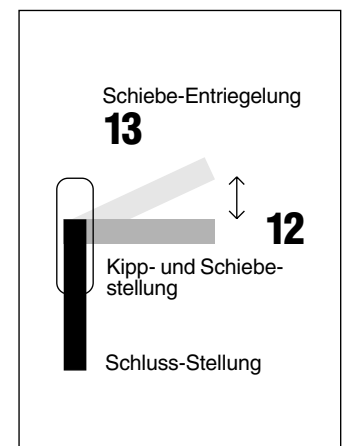
14 Beim Schieben den Drehgriff waagrecht stellen, nicht nach unten drücken.

15 Abschließbare Getriebe mit Profilzylinder (auf Wunsch) verriegeln in Schließ- und Kippstellung.

16 Alle beweglichen Teile und alle Verriegelungen sind zu fetten. Dazu ist säure- und harzfreies Fett zu verwenden, um den Korrosionsschutz der Beschlagteile nicht zu beeinträchtigen.



Bedienung für Beschlag G.U-966 mit Zwangssteuerung (Griff-Abb. zeigt Türanschlag links)



Bedienung für Beschlag G.U-966 ohne Zwangssteuerung (Griff-Abb. zeigt Türanschlag links)